



# individuell

## Jahresbericht 2016



**Friederika-Stiftung**

Ausbildungsstätte für Beruf und Wohnen

# Aus dem Inhalt

- 03 Individuelle Wege zum Glück** Jonathan Gimmel, Präsident Stiftungsrat
- 04 Individuelle Lösungen sind unsere Stärke!** Bettina Crowe, Geschäftsleiterin
- 06 Unser individuelles Angebot – so einzigartig wie die Menschen**
- 08 Highlights 2016**
- 12 Lernende in Ausbildung**
- 13 Ausgebildete Berufsleute – Abschlussfeier 2016**
- 14 Finanzbericht Geschäftsjahr 2016**
- 18 Spenden 2016 – Herzlichen Dank!**

## **Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung**

Post-Konto: 30-10168-9

Bankverbindung: Berner Kantonalbank AG, 3011 Bern, Konto 30-106-9

Kontonummer: CH19 0079 0016 9339 5163 1

Friederika-Stiftung, Hauptstrasse 31, 3512 Walkringen

## **Impressum**

Redaktion: Bettina Crowe, Susanne Barben, Friederika-Stiftung

Gestaltung: atelier v, Worb

Fotos: Micha Riechsteiner, Worb

Elisabeth Goechnahts, Walkringen, Mitarbeitende Friederika-Stiftung

Druck: Länggass Druck AG Bern



**Friederika-Stiftung**



# Individuelle Wege zum Glück

**Mit dem persönlichen Berufswahl-, Ausbildungs-, Wohn- und Freizeitangebot begleitet die Friederika-Stiftung junge Menschen auf dem Weg in ein selbständiges und glückliches Leben. Dabei stellen wir Ressourcen vor Defizite und sorgen für eine Begegnung auf Augenhöhe.**



Nur wer selber erlebt, was Wertschätzung bedeutet, wer erfährt, was Teamgeist bedeutet und wer weiss, wie viel Freundschaft zählt, kann auch selbst wieder vertrauensvolle Beziehungen aufbauen. Das gilt am Arbeitsplatz genauso wie im Privatleben.

Wir stehen in Partnerschaft mit der Invalidenversicherung Tag für Tag dafür ein, dass auch für diejenigen jungen Menschen Lebensträume wahr werden, welche nicht auf der Sonnenseite des Lebens aufgewachsen sind. Ein wichtiger Schlüssel zum Glück ist wirtschaftliche Unabhängigkeit. Gemeinsam mit unseren Partnern im Gewerbe bieten wir deshalb unseren Lernenden beste Startmöglichkeiten in den Arbeitsmarkt.

Damit wir immer wieder neue Wege zum Glück beschreiten können, hat sich die Friederika-Stiftung für die Zukunft eine neue Organisation gegeben. Das bisherige Institutionsleitungsmodell wurde per 1. August 2016 durch eine Geschäftsleitung abgelöst. Gleichzeitig konnte ein neues Modell mit mehr Service eingeführt werden: Von der ersten Kontaktaufnahme bis zum Ausbildungsbeginn werden alle beteiligten Partnerinnen/ Partner persönlich von einem Mitglied der Geschäftsleitung begleitet.

Die Friederika-Stiftung hat ein intensives Geschäftsjahr mit wichtigen Weichenstellungen hinter sich. Mit klaren Zielen, frischer Organisation und hochmotivierten Mitarbeitenden arbeiten wir an einer ganzen Reihe von lustvollen Zukunftsplänen. Am Vorabend zu unserem 111-Jahre-Jubiläum bedanke ich mich herzlich bei unseren Fördererinnen und Begleitern, dem Stiftungsrat, der Geschäftsleitung und den Mitarbeitenden und unseren geschätzten Partnerinnen und Partnern.

**Jonathan Gimmel, Präsident Stiftungsrat**



## Individuelle Lösungen sind unsere Stärke!

**Die Bedürfnisse der Gesellschaft, jedes Einzelnen haben sich verändert. Heute ist es wichtig, individuell auf Vorstellungen und Erwartungen einzugehen. Vieles möchte erreicht, und auf möglichst wenig möchte verzichtet werden.**

Diese Tendenz ist auch in unserem Ausbildungsalltag spürbar. Wir sind gefordert, individuell nach Lösungen zu suchen. Die jungen Menschen stehen an unterschiedlichen Ausgangspunkten. Sie haben neue und andere Vorstellungen von ihrem Leben. So möchten sie beispielsweise nicht zwingend in einer Ausbildungsstätte wohnen, sondern dort nur ihre Ausbildung absolvieren. Oder sie haben bereits eine Lehrstelle im ersten Arbeitsmarkt oder in einer anderen Institution gefunden, benötigen aber noch eine auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Wohnform, um sich in diesem Bereich auch die nötigen lebenspraktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten aneignen zu können.

Somit ist es uns auch in unseren Bildungsangeboten ein Anliegen, möglichst individuell und massgeschneidert auf die Bedürfnisse unserer Lernenden einzugehen. Wir bieten kleine Ausbildungsgruppen in überschaubaren Lernbereichen an. Ein Lernender im Vorbereitungsjahr konnte seinem Traumberufswunsch nachgehen, indem er diesen erproben und wichtige zukunftsrelevante Erkenntnisse machen konnte. Er hat nun die Möglichkeit, schrittweise und begleitet seine Ausbildungssituation anzugehen.



Das vergangene Jahr hat gezeigt, dass wir im Wandel, im Aufbruch und stets offen für Neues sind. So wurde per August 2016 eine neue Geschäftsleitung, bestehend aus den drei Geschäftsleitungsmitgliedern Verena Simon, Leiterin Wohnen, Ursula Rüfenacht, Leiterin Betriebe und Christof Rüegger, Leiter Berufe und der Geschäftsleiterin implementiert. Durch diese erfreuliche neue Ausgangslage sind wir viel professioneller und zeitgemässer aufgestellt und können unseren Auftrag, die berufliche und soziale Integration unserer Lernenden in die Gesellschaft, optimaler, fokussierter und mit neuen Ressourcen wahrnehmen.

Das Jahr 2016 hat einiges an Veränderung gebracht. Dank dem unermüdlichen und grossartigen Einsatz aller Mitarbeitenden war es möglich, diese Veränderungen zuzulassen. Ich danke allen Mitarbeitenden und vor allem den neuen Geschäftsleitungsmitgliedern ganz herzlich für ihr überdurchschnittliches Engagement, ihr Wohlwollen, ihr Herzblut für unsere Stiftung und deren Auftrag, ihre Flexibilität und ihr sehr professionelles Wirken!

Ein herzliches Dankeschön auch an unsere Lernenden, die sich mit unglaublichem Eifer, viel Freude und enormem Engagement am Ausbildungsprozess beteiligen, den Eltern und Bezugspersonen der Lernenden für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung, den Arbeitgebern (Praktikumsstellen) für ihre professionelle und wertvolle Begleitung und die Möglichkeit, unseren Lernenden einen Einblick und erste Erfahrungswerte der Arbeitswelt zu geben sowie den IV-Stellen und den Ämtern/Behörden für ihre professionelle Unterstützung, die sehr angenehme Zusammenarbeit und das Vertrauen in unsere Institution! Ein besonderes MERCI gilt unserem Stiftungsrat, speziell dem Präsidenten, Jonathan Gimmel, der sich auch in diesem Jahr mit viel Engagement und Professionalität für unseren Auftrag eingesetzt hat.

**Bettina Crowe, Geschäftsleiterin**

# Unser individuelles Angebot – so einzigartig wie die Menschen

**Die Friederika-Stiftung bietet ein Vorbereitungsjahr für Jugendliche an, bei welchen der direkte Einstieg in die Ausbildung aufgrund von persönlichen und fachlichen Voraussetzungen noch nicht gegeben ist.**

Im Vorbereitungsjahr werden tragfähige Grundvoraussetzungen geschaffen und die Belastbarkeit, Leistungsfähigkeit und Selbstständigkeit im Hinblick auf eine berufliche Ausbildung erhöht. Ziel ist der Einstieg in eine erstmalige berufliche Grundbildung PrA oder EBA.

Ein Beispiel vom Sommer 2016: Der Einstieg einer jungen Frau ins Vorbereitungsjahr geschieht einen Monat nach Beginn des Ausbildungsjahres, vorerst Teilzeit.

Ihre Arbeiten – anfänglich nur in Teilbereichen des Berufsfeldes – sind gezielt individuell ausgewählt. Nach und nach werden Anwesenheit und Arbeits-Pensum auf 100% erhöht. Sorgfältig wird auf allen Ebenen geprüft, welche Belastungen möglich sind, bis sich ein Ausbildungsstart im Sommer 2017 konkretisieren kann.

Oder – lernen Sie Leonardo Reichen im Vorbereitungsjahr kennen. André Otzenberger, Job Coach der Friederika-Stiftung, begleitet ihn in seiner Berufswahl, hilft Bewerbungen schreiben und organisiert Schnupper- und Praktikumseinsätze. Es gilt herauszufinden, wo Leonardo Reichens Fähigkeiten und Fertigkeiten liegen, wo er hauptsächlich motiviert ist und was realistisch und somit umsetzbar ist.

## Die beiden im Gespräch

---

### **Job Coach: Wie bist du in die Friederika-Stiftung gekommen?**

**Leonardo Reichen:** Ich war schnuppern in einem Klein-Zoo. Wegen eines Unfalls des Chefs fielen die Pläne einer Ausbildung dort ins Wasser. Das BIZ machte mich und meine Mutter auf die Friederika-Stiftung aufmerksam. Ich kam zweimal zwei Wochen schnuppern und arbeitete ausser in der Hauswirtschaft und der Küche in allen Bereichen. Jetzt bin ich im Vorbereitungsjahr, damit ich eine Lehrstelle finden und eine gute Ausbildung machen kann. Der Beruf muss mir gefallen.

---

### **In der Friederika-Stiftung bist du vielerorts unterwegs, arbeitest teils in der Landwirtschaft, teils in der Gärtnerei, lebst auf der Wohngruppe und nimmst am Allgemeinbildenden Unterricht ABU teil.**

**Leonardo Reichen:** Auf der Wohngruppe im Dorf unten zu wohnen und im Landwirtschaftsbetrieb Oberlehn oben zu arbeiten ist kein Problem für mich. Ich geniesse die Stille und den Moment ganz für mich allein, wenn ich frühmorgens hinaufsteige ins Oberlehn und am Abend wieder herunter komme. Im ABU komme ich gut zurecht, da gib'ts keine Tests – das ist ein Gützi-Leben.

Seit unserem ersten Gespräch weiss ich, dass du gerne Fussball spielst, am liebsten mit Pferden arbeiten möchtest und in der Freizeit gerne und oft bäckst. Dein Vergleich mit Gützi-Leben ist witzig und passt zu dir. Dein erstes Schnuppern hast du in der Dorfbäckerei Walkringen absolviert.

**Leonardo Reichen:** Ich war begeistert und freute mich. Ich verfasste ein Motivationsschreiben und ging zu einem Vorstellungsgespräch. Es hat mir sehr gut gefallen, ich konnte Sandwichs belegen und helfen bei den Nussgipfeln und Chäs-Chüechli. Ich musste den Ofen putzen und allgemein putzen helfen. Der frühe Feierabend ist schön, wenn alle anderen noch am Arbeiten sind. An den sehr frühen Arbeitsbeginn musste ich mich gewöhnen.



**Dein grösster Berufswunsch ist der Pferdewart EBA (Eidgenössisches Berufsattest). Decken sich deine Arbeitseindrücke und Erfahrungen aus dem anschliessenden Reithof-Praktikum mit deinen beruflichen Wunschvorstellungen?**

**Leonardo Reichen** (sein Gesicht hellt sofort auf, wenn vom Pferdewart die Rede ist):

Ich mag die Tiere, die Natur, das Draussen-sein. Kälte macht mir nichts aus. Ich miste auch gerne. Schwierig ist für mich, wenn Tiere krank sind oder sterben. Der Reithof mit 40 Pferden ist anders als der Landwirtschaftsbetrieb Oberlehn der Friederika-Stiftung. Ich konnte arbeiten wie ein Pferdewart und merken, ob mir das wirklich gefällt oder nicht, konnte lernen, Leistung zu erbringen und durchzuhalten. Die gemachten Erfahrungen entsprechen meinen Vorstellungen. Ich habe Neues gelernt u.a. auch aus Fehlern. Pferdewart ist nach wie vor mein Favorit in der Berufswahl.

**Der Basic-Check hat aufgezeigt, dass du für beide Berufe EBA, Bäcker-Konditor-Confiseur und Pferdewart, die schulischen Bedingungen erfüllst! Das sind tolle Voraussetzungen. Wovon träumst du? Wo siehst du dich in 10 Jahren?**

**Leonardo Reichen:** Ich möchte nebst meinem Beruf als Pferdewart eine eigene Wohnung haben, ein oder zwei Hunde und ein Pflege-Pferd zum Pflegen und Reiten. Und – ich möchte irgendwann mal nach Australien auswandern. Da hat es ein tolles Opernhaus in Sydney und auch Pferde und Pferdefarmen.

Danke für das Gespräch, Leonardo. Wir wünschen dir alles Gute auf deinem weiteren beruflichen und privaten Weg und dass du dir deine Beharrlichkeit und Ausdauer bewahren kannst, um das zu erreichen, was du willst.

**André Otzenberger, Job Coach**

**Susanne Barben, Administration/Qualitätssicherung**

# Highlights 2016

Vielfältige Erlebniswelt – individueller Genuss











# Lernende in Ausbildung

## Praktiker PrA Landwirtschaft

### Agrarpraktikerin EBA

Patrick Aregger, Justin Franke, Samantha Landert

## Praktiker/innen PrA Gärtnerei

Lukas Kilcher, Kevin Schmied, Sven Trachsel,  
Sven Truffer

## Praktiker/innen PrA Küche

### Küchenpraktiker EBA

Pia Amstutz, Fabian Hediger, Dominik Kowal,  
Roy Zaugg

## Praktiker PrA Schreinerei

Fabian Möri

## Praktikerinnen PrA Hauswirtschaft

### Hauswirtschaftspraktiker/innen EBA

Martin Alvarez, Stefanie Frautschi, Sabrina Truffer,  
Leandra Zemp

## Ausbildung Wohnen

Pascal Bühlmann, Nataniel Gertsch

## Lernende im Vorbereitungsjahr

Medina Jukic, Hauswirtschaft

Leonardo Reichen, div. Berufsbereiche



## Ausgebildete Berufsleute – Abschlussfeier 2016

---

### Wir gratulieren!

Marco Ambühl, Praktiker PrA Landwirtschaft  
Nicola Artini, Praktiker PrA Schreinerei  
Michael Bissig, Praktiker PrA Schreinerei  
Leon Gabelmann, Praktiker PrA Küche  
Stefanie Gerber, Praktikerin PrA Küche  
Sabrina Hirter, Praktikerin PrA Gärtnerei  
Bianca Lauper, Internes Berufsjahr Küche  
Sandro Malik, Internes Berufsjahr Schreinerei  
Patrizia Sommer, Praktikerin PrA Hauswirtschaft-Landwirtschaft  
Von Allmen Kay, Agrarpraktiker EBA  
Samuel Wicki, Praktiker PrA Landwirtschaft  
Noel Wüthrich, Internes Berufsjahr Landwirtschaft (fehlt auf Bild)  
Michelle Zaugg, Praktikerin PrA Hauswirtschaft

---

### Wir danken herzlich

all unseren Partnerbetrieben, die Praktikumsplätze zur Verfügung stellen sowie den  
Expertinnen und Experten für ihre wertvolle Unterstützung in der praktischen Ausbildung!

# Bilanz

| <b>AKTIVEN</b>                     | <b>Berichtsjahr 2016<br/>in CHF</b> | <b>Vorjahr 2015<br/>in CHF</b> |
|------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------|
| Flüssige Mittel                    | 279 961.57                          | 494 270.62                     |
| IV-Berufliche Ausbildungsbeiträge  | 341 090.00                          | 199 400.00                     |
| NIV-Berufliche Ausbildungsbeiträge | 8 319.00                            | 0.00                           |
| Andere Forderungen                 | 13 726.45                           | 5 937.75                       |
| Warenvorräte                       | 10 800.00                           | 6 050.00                       |
| Aktive Rechnungsabgrenzung         | 28 829.15                           | 159 135.00                     |
| <b>Total Umlaufvermögen</b>        | <b>682 726.17</b>                   | <b>864 793.37</b>              |
| Anteilscheine                      | 200.00                              | 200.00                         |
| <b>Total Finanzanlagen</b>         | <b>200.00</b>                       | <b>200.00</b>                  |
| Immobilien – Grundstück            | 178 000.00                          | 178 000.00                     |
| Immobilien – Gebäude               | 3 329 062.95                        | 3 329 062.95                   |
| IV-Beiträge an Gebäude             | -1 384 636.00                       | -1 384 636.00                  |
| Betriebseinrichtungen              | 74 720.20                           | 92 297.98                      |
| Fahrzeuge                          | 14 640.00                           | 31 268.00                      |
| <b>Total Sachanlagen</b>           | <b>2 211 787.15</b>                 | <b>2 245 992.93</b>            |
| <b>Total Anlagevermögen</b>        | <b>2 211 987.15</b>                 | <b>2 246 192.93</b>            |
| <b>Total Aktiven</b>               | <b>2 894 713.32</b>                 | <b>3 110 986.30</b>            |

**PASSIVEN**

|                                            | Berichtsjahr 2016<br>in CHF | Vorjahr 2015<br>in CHF |
|--------------------------------------------|-----------------------------|------------------------|
| Verbindlichkeiten aus Lieferung & Leistung | 41 779.80                   | 146 042.70             |
| Passive Rechnungsabgrenzung                | 15 872.45                   | 13 073.50              |
| Hypothekarverbindlichkeiten                | 1 947 000.00                | 1 452 000.00           |
| Baukredit                                  | -94.10                      | 477 764.80             |
| Darlehen öffentliche Hand                  | 396 441.00                  | 396 441.00             |
| RST Sanierungen                            | 66 000.00                   | 132 000.00             |
| <b>Total Fremdkapital</b>                  | <b>2 466 999.15</b>         | <b>2 617 322.00</b>    |
| Stiftungskapital                           | 428 755.77                  | 428 755.77             |
| Zuweisung IV (aus Vorjahr)                 | -4 573.68                   |                        |
| Gewinn-Verlustvortrag aus IV-Leistungen    | -241 318.98                 |                        |
| Gewinn-Verlustvortrag aus NIV-Leistungen   | -9 200.79                   |                        |
| Zweckgebundene Fondskapitalien             | 344 069.88                  | 320 001.98             |
| Jahresgewinn-/verlust IV-Leistungen        | -88 577.73                  | -255 093.45            |
| Jahresgewinn-/verlust NIV-Leistungen       | -1 440.30                   |                        |
| Jahresgewinn-/verlust IV+NIV-Leistungen    | 0.00                        |                        |
| <b>Total Eigenkapital</b>                  | <b>427 714.17</b>           | <b>493 664.30</b>      |
| <b>Total Passiven</b>                      | <b>2 894 713.32</b>         | <b>3 110 986.30</b>    |

# Erfolgsrechnung

## ERFOLGSRECHNUNG

|                                      | Berichtsjahr 2016<br>in CHF | Vorjahr 2015<br>in CHF |
|--------------------------------------|-----------------------------|------------------------|
| IV-Betriebsbeiträge                  | 2 162 180.00                | 2 486 820.00           |
| NIV-Beiträge                         | 35 066.60                   | 94 400.00              |
| Ertrag aus Produktverkauf            | 138 852.10                  | 169 941.85             |
| Ertrag aus Leistungen an Betreute    | 893.90                      | 960.40                 |
| Ertrag aus Dienstleistungen          | 36 709.20                   | 52 719.10              |
| <b>Total Betriebsertrag</b>          | <b>2 373 701.80</b>         | <b>2 804 841.35</b>    |
| Medizinischer Bedarf                 | -782.45                     | -4 088.37              |
| Lebensmittel und Getränke            | -72 695.05                  | -88 376.20             |
| Haushaltaufwand                      | -8 753.85                   | -13 540.30             |
| Schulung und Ausbildung              | -20 848.00                  | -34 370.00             |
| Werkzeug- und Materialaufwand        | -76 853.30                  | -97 103.52             |
| <b>Total Leistungsaufwand</b>        | <b>-179 932.65</b>          | <b>-237 478.39</b>     |
| <b>Nettoergebnis Leistung</b>        | <b>2 193 769.15</b>         | <b>2 567 362.96</b>    |
| Lohnaufwand                          | -1 562 723.15               | -1 687 182.70          |
| Sozialleistungen                     | -323 734.10                 | -354 483.15            |
| Übriger Personalaufwand              | -17 808.10                  | -48 798.20             |
| Fremdhonorare                        | -38 106.20                  | -47 865.90             |
| <b>Total Personalaufwand</b>         | <b>-1 942 371.55</b>        | <b>-2 138 329.95</b>   |
| Raumaufwand, Fremdmieten             | -10 612.00                  | -18 903.20             |
| Unterhalt, Reparaturen, Ersatz       | -34 001.40                  | -228 138.30            |
| Sachversicherungen, Gebühren         | -34 064.95                  | -33 480.25             |
| Energie und Wasser                   | -58 411.95                  | -56 766.65             |
| Verwaltungsaufwand                   | -75 514.00                  | -77 183.79             |
| Übriger Betriebsaufwand              | -17 320.10                  | -15 410.90             |
| <b>Total übriger Betriebsaufwand</b> | <b>-229 924.40</b>          | <b>-429 883.09</b>     |
| <b>Betriebsergebnis EBITDA</b>       | <b>21 473.20</b>            | <b>-850.08</b>         |

|                                     |                   |                    |
|-------------------------------------|-------------------|--------------------|
| Abschreibungen immobile Sachanlagen | 0.00              | -89 440.00         |
| Abschreibungen mobile Sachanlagen   | -50 469.48        | -91 807.87         |
| Direktabschreibungen Sachanlagen    | -27 512.65        | -41 122.05         |
| <b>Total Abschreibungen</b>         | <b>-77 982.13</b> | <b>-222 369.92</b> |
| <b>Betriebsergebnis EBIT</b>        | <b>-56 508.93</b> | <b>-223 220.00</b> |
| Finanzertrag                        | 8.00              | 14.70              |
| Hypothekarzinsaufwand               | -35 872.00        | -28 688.80         |
| Übriger Finanzaufwand               | -1 025.25         | -1 514.00          |
| <b>Total Finanzerfolg</b>           | <b>-36 889.25</b> | <b>-30 188.10</b>  |
| Ausserordentlicher Ertrag           | 7 263.00          | 0.00               |
| Ausserordentlicher Aufwand          | -3 882.85         | -1 685.35          |
| Ausserordentlicher Erfolg           | 3 380.15          | -1 685.35          |
| <b>Jahresverlust</b>                | <b>-90 018.03</b> | <b>-255 093.45</b> |

## Bericht der Revisionsstelle

Auszug aus dem Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision für das Geschäftsjahr 2016:

„Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Friederika-Stiftung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft...“

„...Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz, Statuten und Stiftungsurkunde entspricht.“

**DieWirtschaftsprüfer.ch AG**

  
Hans Peter Friedli  
dipl. Wirtschaftsprüfer/Revisionsexperte  
Leitender Revisor

  
Beat Schönmann  
dipl. Wirtschaftsprüfer/Revisionsexperte



## Herzlichen Dank

### Spenden 2016

Aeberhard Andreas, Walkringen; Aepli Marianne, Wila; Aeschbach Max, Konolfingen; Aeschlimann Heinz, Walkringen; Affolter Elisabeth, Aarberg; Alder Agnes, Walkringen; Althaus Magdalena, Bern; Amman Lea, Bern; Andres Hans-Rudolf, Walkringen; Autohaus Stalder AG, Bigenthal; Badertscher Haustechnik GmbH, Walkringen; Baeriswyl V. u. O., Ins; Bär Judith u. Urs, Spiegel; Bättig Otto Max, Worb; Baumann H. R., Ittigen; Baumgartner Fritz, Walkringen; Baumgartner Rita, Steinhausen; Berger Walter, Bigenthal; Bernhard Christian, Worb; Biedermann Christine, Thun; Birrer Kiener S., Konolfingen; Blaser Regula, Röthenbach; Blaser Ursula, Walkringen; Bleuler F. u. D., Ins; Blickle Rolf, Bern; Bopp Theodor, Bussigny; Bösch Cristina, Spiegel; Brunner Gabrielle, Biel; Brunner Max, Sursee; Buchser Martin, Hallwil; Bühlmann Klaus, Bern; Buri Christian, Konolfingen; Burkhard Sandra, Bigenthal; Chäsi Lade, Biglen; Christen-Siegenthaler H. u. M., Schwarzenegg; Cignacco Eva, Bern; Däscher Brigitte, Grosshöchstetten; Drogerie Fehr AG, Biglen; Eggimann Max, Oberburg; Einwohnergemeinde Herbligen; Erbgemeinschaft E. Schuler, Walkringen; Fahrni Hans, Oberthal; Familie Lehmann, Bätterkinden; Familie Zürcher, Lützelflüh; Felber Rainer, Boll; Fischer Rahel, Luzern; Franz Ruth, Steffisburg; Frauenverein Walkringen; Fricker-Roidt M. u. U., Bern; Früh Ursula, Lengnau; Gasser Lucia, Hallau; Geissbühler B. u. A., Walkringen; Genossenschaft EvK, Gümligen; Gerber Hans, Schwarzenbach; Gerber Heidi, Walkringen; Gerber Markus, Rüegsau; Gertsch-Christen M. u. B., Oberdiessbach; Gfeller Madlen, Walkringen; Gobet Christine, Kernenried; Graf Hans, Walkringen; Häfeli Heinz, Köniz; Haldemann E. u. Ed., Toffen; Halter Sylvia, Oberengstringen; Hänni Brigitte, Ersigen; Hänni Y. u. D., Grosshöchstetten; Hans-Gerber Stiftung, Grosshöchstetten; Helbling Andreas, Vinelz; Herrmann Hans-Ulrich, Bern; Hugentobler V. u. H., Ins; Jakob Adelheid, Steffisburg; Jeker Susanne, Solothurn; Jenni-Schmid Vreni, Kappelen; Joehr Rudolf, Ins; Jufer Kathrin, Wabern; Kath. Kirchgemeinde Konolfingen; Keller Käthi, Biberist; Kienholz Heinrich, Walkringen; Kindler Martin, Walkringen; Kirchgemeinde Grosshöchstetten; Kirchgemeinde Münsingen; Kirchgemeinde Rüegsau; Kirchgemeinde Schlosswil; Kissling Louise, Bern; Klopfenstein E. u. U., Merligen; Klötzli K. u. W., Walkringen; Knechtle I. u. N., Worb; Kohler Hans, Huttwil; Kohler Margot, Walkringen; Kölliker Meja,



Eschenz; Landfrauenverein Schlosswil-Ried; Lavanchy S. u. M., Biel; Leder Rudolf, Kehrsatz; Lehmann & Bösch, Spiegel; Lengacher Georges, Konolfingen; Leu-Brunner M. u. H.-P., Ins; Leuzinger Christian, Bern; Liechti Dora, Walkringen; Liechti Marianne, Konolfingen; Lobsiger Walter, Einigen; Locher Lotti, Bigenthal; Lotteriefonds Kanton Bern; Marolf Ritter B. u. M., Ins; Mauerhofer Andreas, Ins; Maurer M. u. Ch., Ins; Maurer Ueli, Walde; Meer V. u. H. R., Ins; Meier-Engel Karl, Walkringen; Meyer Albert, Walkringen; Moser Heinz, Bigenthal; Moser Werner, Landiswil; Mosimann Anita, Bigenthal; Mosimann Hans, Mirchel; Müller Isabel, Bern; Notariat Trösch, Grosshöchstetten; Pfarramt Landiswil; Porcelli Therese, Walkringen; Portmann Franz, Wigggen; Rebholz C. u. H., Bigenthal; Rentsch-Senn Theres, Worb; Riesen Franziska, Bern; Rindlisbacher C. u. J., Obergoldbach; Ritter Martin, Ins; Röthlisberger H.-R., Walkringen; Röthlisberger Ursula, Walkringen; Ruprecht Rosmarie, Bern; Rutschi Fritz, Affoltern; Ryser Ch. u. R., Affoltern; Ryser Peter, Wichtrach; Saluz E. u. P., Bern; Schmid Müller Carmela, Bern; Schneider Andreas, Walkringen; Schneider Greti, Walkringen; Schneider Verena, Bigenthal; Schneuwly Verena, Bern; Schöni Andreas, Bern; Schumacher Bruno, Bern; Schüpbach R. u. H., Walkringen; Schürch Fritz, Rüegsbach; Schweizer Agnes, Spiez; Schweizerische Mobiliar, Worb; Sieber K. u. H., Stettlen; Sigrist H. u. P. Konolfingen; Sollberger Christiane, Bern; Stähli Matthias, Oberdiessbach; Stämpfli Heinz, Belp; Steffen Fritz, Bern; Steiner Helene, Walkringen; Stiftung Maison Blanche, Leubringen; Stiftung Suzanne und Ernst Zingg, Ittigen; Stucki Anna, Walkringen; Sturzenegger Ernst, Walkringen; Summermatter Doris, Thun; Tanner Erwin, Walkringen; Thüler Gertrud, Oberburg; Toggeweiler Lislott, Walkringen; Tschanz Marlis, Wichtrach; Tüscher Richard, Buchs; von Graffenried A., Biglen; von Sauberzweig R. u. Th., Mur; Waldhof Matratzenfabrik AG, Kehrsatz; Walter Johanna, Bern; Walter Rudolf, Brugg; Walter-Brunner Ida, Ins; Walther Katharina, Ortschwaben; Walther Manfred, Uettligen; Wanner Kathrin, Bern; Wassmer Ida, Büren a. /A.; Wechsler Suzanne, Bern; Weggerle Erna, Bern; Wicki-Lötscher Niklaus, Marbach; Widmer Yvonne, Eggwil; Zaugg Magdalena, Walkringen; Zaugg Maria, Bern; Zaugg Rolf, Walkringen; Zeller Daniel, Oeschseite; Zürcher Sabine, Lützelflüh

# Mitten drin

zwischen Bern, Burgdorf und Thun

## Friederika-Stiftung

Hauptstrasse 31, 3512 Walkringen

031 701 02 12

[info@friederika.ch](mailto:info@friederika.ch)

[www.friederika.ch](http://www.friederika.ch)

